

benen Hauptwortes auch für das Relativ maßgebend. Eßt deutlich ist auch der Satz Pauls: Der Verkehr ist es allein, *wodurch* die Sprache des Individuums erzeugt wird, und der Moltkes: Es sind vergangene Zeiten, *als* für dynastische Zwecke kleine Heere von Berufssoldaten ins Feld zogen.

b) Französische Manier dagegen ist es zu sagen: So verdunkelte die Geschichte bisher die breite Grundlage der großen Massen, und doch ist es *in ihnen*, daß (statt sind sie es, in denen) des Schaffens Kräfte keimen; oder wie Geseffel: Es war nicht *mit Besorgnis*, daß (statt Besorgnis war es nicht, womit) sie die bleiche Stirn betrachtete, und Wilkenbruch selbst in der Dichtung oft wie in „König Heinrich“: War das heut Abend, *daß* der Bauer von drüben kam? Bloßer Erfsatz des Bindewortes daß durch das in Klammern beigegebene Relativ ohne Veränderung des Adverbiales im Hauptsatze hätte z. B. noch in folgenden Sätzen geholfen: In diesen schönen Stunden war es, daß (wo oder als) das Herz sich freier aufschloß. Es war im J. 1782, daß (als, wo) er diese Inschrift dichtete. So gibt es denn statt solcher allemal fehlerhaften Sätze: *in* dieser Zeit war es, *daß* ich die Bekanntschaft eines jungen Mannes machte, je nach der Färbung der Stelle zur Auswahl die beiden Fügungen: das war *die* Zeit, *in der*, ich oder *in dieser* Zeit war es, *wo* (als) ich.

c) Nicht minder schlimm als die Einschmuggelung auch äußerlich als fremd kenntlichen Sprachgutes ist es, daß die Beliebtheit der halbverstandenen fremden Wendung entgegen der häuslichen Art unsrer Sprache zu solch gespreizten Hervorhebungen verführt, auch wenn wir nach deutscher Art ohne solche Satzteilungen dasselbe erreichen. Oder klingt es nicht natürlicher: Recht spät kommt ihr in der Tat, als: Es ist in der Tat recht spät, daß ihr kommt? Schön zu lange verweilen wir uns hier, als: Es ist schon zu lange, daß wir uns hier verweilen? Was anders als Eintönigkeit kommt heraus, wenn z. B. im Ausland innerhalb zwölf kleiner Spaltzeilen die Satzteilung, wenn auch der Form nach richtig, dreimal wiederkehrt? Solche Züchter waren es, von denen Darwin die ersten grundlegenden Tatsachen ... holte. Der Bergbau war es, von dem sie ausging. Das sächsische Erzgebirge war es, wo sich die historische Heranbildung ... vollzog. Endlich trägt die Formel auch insofern dazu bei, den Stil eintönig zu machen, als mit ihr ein wenig es ist, es war an Stelle mannigfachster Zeitwörter und Wendungen des Deutschen eindringt, wo an eine solche Satzteilung allein der Hervorhebung wegen gar nicht zu denken wäre, wenn sie nicht ihr geborgtes Gewand zur Modefache gemacht hätte. Ohne solchen Einfluß hätte schon Goethe nicht geschrieben: Es ist (sondern es geschieht) nur um deinetwillen, daß ich es leide; ebenso wenig eine Zeitung: es ist aus dem höchsten Gefühl der Achtung für den Prinz-Gemahl (statt es entspringt ihm ob. m. a.), daß die äußere Trauer so allgemein angelegt wird.

§ 410. **Sinn- und Gedankenlosigkeit der Darstellung.** Nicht bloß fremde Fassung verunziert das köstliche Kleinod unsrer Muttersprache, auch um Schlich und Fassung, die ihm eine lange Sprachentwicklung verliehen hat, kümmern sich nur zu viele nicht. Das sind noch dazu nicht bloß Leute des gemeinen Volkes; denn über deren Unbeholfenheit sollte man höchstens im stillen lächeln, da sie selbst im heutigen Deutschland mit seinen angeblich

unübertrefflichen Volksschulen sie loszuwerden keine Gelegenheit hatten. Nein, es sind auch Männer in öffentlichen und verantwortungsreichen Stellungen, in denen sie wahrlich zu reden und zu schreiben berufen wären, und Männer der kleinen, aber auch der großen Presse, die sich freilich berufen wäñnen, oft genug aber sich nur selber berufen haben, für die anderen zahlreicheren Menschen Wort und Feder zu führen. Wem das zu viel gesagt scheint, der lese nur folgenden alles Sinnes baren Erguß, der einem auf seine Bekanntschaft mit schönen Phrasen gewiß stolzen Bericht-erstatte des Sanauschen Anzeigers verbannt wird: Nur mit Wehmut kann man auf die Vorgänge in Bayern sehen, insofern als es die Stimme des Mannes war, die den ersten Anlaß zur Gründung des Deutschen Reiches gab und jedenfalls gibt sie (?) wie überall der Idee den Vorzug von (!) der Ausführung, die (?) mit Geistesumnachtung sein (?) Honorar (!) dafür (?) hinbringen soll. Wer aber daran noch nicht genug haben sollte, der nehme einen der Jahrgänge des „Albums unfreiwillicher Romit“ zur Hand, die in Berlin bei Rich. Eckstein (!) Nachfolger erschienen sind. Vielleicht lacht er über die dort aufgestapelten Dummheiten, wie sie keine Absicht ausdenken, sondern nur Flüchtigkeit und Unbesonnenheit<sup>1)</sup>, doch auch Unbekanntschaft mit den einfachsten Regeln der Darstellung<sup>2)</sup> zeitigen können, dazu auch die gewalttätige Kürze der Umgangssprache<sup>3)</sup> verbunden

<sup>1)</sup> Darauf beruhen solche Widersprüche: *Lebende* Hummern empfing gekocht N. N. oder von einem Prüfungskommissar: Die *diesjährige* Prüfung findet März *künftigen* Jahres statt; und zahllos sind die Fälle solcher Gedankenlosigkeit: eine Adresse an Se. Majestät, worin der tiefsten *Entrüstung* über die *Errettung* aus Mörders Hand Ausdruck gegeben war, oder wie eine Essener Zeitung gemeldet hat: von einer *Rheinbrücke* über die *Weser bei Minden*.

<sup>2)</sup> Auf dem zweiten Grunde beruht es vielmehr, daß so oft am Anfange eines mit und, oder, aber angeknüpften Satzgliedes das Subjekt nicht gesetzt wird, obgleich es im vorhergehenden Satze nur als andrer Satzteil vorkommt und insofgebeßen auch die neue Aussage auf das alte Subjekt bezogen wird: Die Polizei brachte den Menschen zur Haft, hatte aber von dem gestohlenen Gelde schon das meiste verpraßt — nette Polizei! möchte man da ausrufen, wie über das Verständnis eines Tieres sich freuen bei der nächsten Anzeige: Eine Ziege steht zu verkaufen und ist zu sprechen nachm. 3—4 Uhr, Dohnasche G. 11 bei N. — Die genauen Bestimmungen § 341 ff. u. 387 ff. sind ja nur nötig geworden, weil jedes Satzglied, das nicht ausdrücklich als zu einem anderen Satzteil gehörig kenntlich gemacht wird, immer auf die Verbindung von Subjekt und Prädikat und die von und in diesem gemachte ganze Aussage bezogen wird. Daher das Lächerliche, das Hunderten von Anzeigen des folgenden Stiles anhaftet: Wegen Rücktritts vom Adjutantenposten ist eine hellbraune Stute zu verkaufen. Das Haus, Poststr. 10, ist Altersschwäche halber zu verkaufen; die Gemöbhnung läßt uns die Angabe des Grundes immer auf das grammatische Subjekt beziehen. Das wissen aber nicht bloß die Handelsleute nicht, sondern z. B. selbst oben der Offizier und — ein Leiter einer höheren Bürgerschule, der eine Stelle also ausschreibt: Die Ernennung zum Turnlehrer erfolgt durch den Oberschulrat gegen eine Remuneration von 100 Mk. jährlich — schöne Zustände, wo die armen Lehrer auch noch die Ernennung bezahlen müssen! Gleich einfach ist wahrlich auch die Vorschrift, eine nähere Bestimmung immer auch zu demjenigen Wort zu setzen, das durch sie bestimmt werden soll; und doch wie oft wird gerade durch ihre Verletzung — Unsinn zutage gefördert: Aale, Schleien, Riesenspargel, lebend und geräuchert empfiehlt N. N. — Die Diebin ist von (!) dunkeln Haaren und Augenbrauen und etwas eingedrückter Nase, die korallenähnliche Ohrringe trägt!

<sup>3)</sup> Die Wirkung jener dritten Kräfte zeigen solche Anzeigen: Abzahlungsgebisse werden angefertigt. — Zu verkaufen ein Trensenzaumzeug mit überzinntem Offiziersgebiß (statt: mit überzinntem Gebiß, wie es für Offizierspferde üblich ist); sogar aus der Feder eines Amtsrichters: Wohnungen ohne Kinder sind zu vermieten (statt:

mit der Absicht, an den Einrückungskosten zu sparen, Vielleicht überkommt ihn beim Durchblättern der Sammlung aber auch eine andere Stimmung, gerechtester Ingrimm über so große sprachliche Unbildung auch so vieler Träger und Vertreter der Bildung, die darin als Verbrecher gegen die Sinngemäßheit des Ausdrucks haben mit eingeliefert werden müssen.

§ 411. **Außere Mittel zur Besserung.** Das wirksamste Mittel, dem Unwesen zu steuern, das diese Leute namentlich im heimatlichen Teile und auf den Anzeigen-Seiten der Blätter treiben, könnten durch einen freien Entschluß gar wohl — größere Zeitungen anwenden. Sie dürften nur bekannt geben, daß sie künftig alle Anzeigen von einem Angestellten durchsehn und etwa falsche berichtigen lassen würden, natürlich ohne dafür und für etwa mehr benötigte Worte etwas zu berechnen. Große Zeitungen hielten das Opfer schon aus. Einige Unzufriedene, die zunächst von Anmaßung reden und vielleicht auch mit Entziehung der Kundschaft drohen sollten, würden sehr bald schweigen, solche zumal, die sich auf einmal schwarz auf weiß trotz einem im besten Schriftdeutsch reden sähen. Die Wirkung würde bald gewaltig sein. Wie jetzt das Schlechte — denn man muß nur sehen, wie solche Anzeigen gewöhnlich eine von der anderen abgeschrieben werden —, so würden dann gute oder doch bessere Muster nachgeahmt werden; im Erscheinungsorte nicht bloß, sondern bald auch in weitem Umkreise bis in die kleinsten Städtchen mit ihren kleinen Blättchen, für die immer, für beide, Städtchen wie Blättchen, das eine und das andere bedeutendere Blatt die Quelle ist nicht nur für den Stoff, sondern auch für einen guten Teil der Sprache. Auch die Berichte über Ortsliches und Heimatliches könnten bald besser werden, wenn sie die Schriftleitungen nicht meist durch recht Unberufene einzögen und wenn Berufnere von selber ihre Berichte einschickten, die nicht lange ohne Nachahmung bleiben würden. In dem Sinne Zeitungsmann zu sein, wäre wahrlich ein Verdienst des einzelnen und ein Segen für alles, was deutsch schreibt und liest.

Doch genug der allgemeinen Ratschläge; vielmehr noch einige auch dem Gebildeten von heute sehr nötige Hinweise auf verschiedene Erscheinungen, in denen sich verrät, wie sehr das Sprachgefühl, der Sinn für die Bedeutung der Wörter abgestumpft ist; wähnt man doch oft, mit den einfachsten und treffendsten Ausdrücken nicht mehr genug zu sagen, und glaubt immer, wer weiß wie dick auftragen zu müssen.

#### § 412. **Häufungen gleichklingender oder gleichdeutiger Begriffe.**

1. **Der Schluß wird geschlossen.** Auf der Vereinigung von Stumpfheit und Flüchtigkeit beruht es, wenn bei Zerdehnungen des einfachen Begriffs (vgl. § 262 f.) der nämliche Begriff zweimal, durch ein Haupt- und Zeitwort desselben Stammes oder auch Sinnes ausgedrückt wird. Nicht nur ein kleines Blatt bietet: Die *Eröffnung* im Schutzhause wird mit dem heutigen Tage *eröffnet*, und ein großes: Der *Schluß* des Reichstages ist heute durch den Minister von B. — *geschlossen* worden, sondern selbst in einem Schulbuche wie Andráš Atlas las man: Die *Durchführung* der Vereinigung des kroatisch-slavonischen Grenzgebietes mit Kroatien-

an kinderlose Leute) und von einem Gelehrten: das Bewegungsbild der Alpen (soll bedeuten: ein Bild von der Entstehung der Alpen durch Bewegung!). Zu verkaufen ein in der Ostschweiz inmitten von 10 000 Seelen ohne Arzt sich befindliches Haus.